



Samtgemeindejugendkonferenz *Horneburg*

Protokoll der 53. Sitzung

Datum: 17.03.2015
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Bliedersdorf

Anwesend: (X = stimmberechtigtes Mitglied)

- X Paul Fasold (Kirchengemeinde)
- X Erik Kneissl (Speedy Horneburg)
- X Nathalie Saleh (Jugendraum Bliedersdorf), bis 20:15
- X Pascal Kerschbaumer (Kassenwart)
- Luisa Hinz (Jugendpflege)
- Michaela Blanke (Jugendpflege)
- X Jaqueline Jur (Jugendraum Nottensdorf)
- X Peter Schlesselmann (Famini), ab 19:45
- X Dörte Ahrens (Schützenverein Horneburg)
- X Horst Schwampe (BSV Bliedersdorf)
- X Otto Duve (Briefmarkenverein)

Entschuldigt: Timo Wolfner (Famini), Dollerner Sportverein

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Paul Fasold eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Es findet eine kleine Vorstellungsrunde statt.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderung an der Tagesordnung.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der 52. Sitzung

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 5 Absprachen zum Sommerferienspaß

Pascal Kerschbaumer erläutert, dass in den letzten Jahren der Flyer von der Jugendkonferenz finanziert wurde. Er schlägt vor, auch dieses Jahr wieder einen Zuschuss von maximal 500€ für die Erstellung des Flyers bereitzustellen.

Der Zuschuss in Höhe von 500€ wurde einstimmig angenommen.

Nathalie Saleh schlägt vor, T-Shirts, Pullover oder Ähnliches anzuschaffen. Diese sind für die Juko Mitglieder gedacht, die eine Betreuertätigkeit auf Ausfahrten wahrnehmen. Mit den Pullovern würde der Wiedererkennungswert der Juko gesteigert werden und die Kinder erkennen sofort die Ansprechpartner.

Die Jugendkonferenz berät sich und beschließt einstimmig Folgendes:
Es werden 10 Hoodies in verschiedenen Größen bestellt. Dafür werden 350€ beschlossen. Nathalie übernimmt die Bestellung und Gestaltung.

Luisa Hinz berichtet über die aktuelle Ferienspaßplanung und bietet den anwesenden Juko Mitgliedern an, ihr Angebot noch in die Planung aufzunehmen.

TOP 6 Kooperation mit Vereinen und Verbänden

Vor dieser Sitzung wurde eine Info an alle Mitglieder geschickt. In dieser werden nochmal die Förderungsmöglichkeiten genannt, die Vereine durch die Juko oder Jugendpflege bekommen können. Pascal Kerschbaumer erläutert, dass es schon sehr lange keinen Antrag auf finanzielle Unterstützung durch die Juko gab.

Er berichtet, dass Zuschussanträge jederzeit formlos gestellt werden können. Ein Beschluss, ob der Zuschuss genehmigt wird, erfolgt allerdings immer auf der darauf folgenden Juko-Sitzung.

Luisa Hinz berichtet, dass die Vereine ebenfalls Unterstützung durch die Jugendpflege in Form von personeller Unterstützung, Unterstützung bei der Angebotsplanung u.v.m bekommen können.

TOP 7 Vorstellung der Neuanschaffungen / Planen der Ausleihrichtlinien

Paul Fasold berichtet, dass alle Anschaffungen, bis auf den Beamer, erledigt sind. Die Vorstellung der Geräte soll auf der nächsten Juko Sitzung im Speedy erfolgen.

Pascal Kerschbaumer fragt, inwiefern die Geräte bei Ausleihe versichert sind? Außerdem muss geklärt werden, wie die Ausleihgebühren gestaltet werden sollen? Dörte Ahrens schlägt vor, bei anderen Jukos nachzufragen.

Pascal Kerschbaumer erklärt sich hierzu bereit und wird davon in der nächsten Sitzung berichten.

TOP 8 Planung des Kooperationsprojekts „Jugend aktiv“

Timo Wolfner lässt schön grüßen. Er ist in dieser Sitzung verhindert. Daher wird dieser TOP vertagt.

TOP 9 Verschiedenes

Pascal Kerschbaumer berichtet, dass der Zuschuss in Höhe von 2500€ durch die Kreisjugendpflege abgelehnt wurde. Er wird eine Kostenaufstellung an die Kreisjugendpflege mit der Bitte um Nachprüfung schicken.

Es haben sich 18 Personen zum Helferessen angemeldet.

Peter Schlesselmann berichtet, dass die Famini nun Kanus zur Ausleihe besitzt. Sie sind bei der Familieninitiative Horneburg auszuleihen. Vorerst ist Timo Wolfner, der 1.Vorsitzende, der Ansprechpartner.

Peter Schlesselmann schlägt vor, Geld aus dem Sozialfond zu nehmen, um die Flüchtlinge zu unterstützen, z.B. mit Spielsachen, Schulmaterialien, Teilnahme am Ferienspaß. Die Jugendkonferenz begrüßt diesen Vorschlag und beschließt, für diesen Zweck 1000 € zur Verfügung zu stellen.

Pascal Kerschbaumer erklärt sich bereit, den Bedarf abzuklären.

Erik Kneissl berichtet, das Marvin Struck und er aus persönlichen Gründen nicht mehr die Tätigkeit als Juko Sprecher ausüben können. Die anwesenden Mitglieder bedauern dies, bedanken sich für die bisherige Aktivität in der Juko und wünschen alles Gute.

Paul Fasold ist ab sofort alleiniger Sprecher der Juko.

Sitzungende: 21:00

Für das Protokoll
Pascal Kerschbaumer